

***Ohne Worte verstehst du mich***

**Vor dir sein.**

**Aber nicht mit Worten**

**den Schmerz berühren –**

**nicht jetzt, mein Gott.**

**Was mich zu dir treibt,**

**weißt du.**

**Mein Schweigen**

**redet**

**zu dir.**

*Quelle: Antje S. Naegeli  
"Die Nacht ist voller Sterne"  
Herder*

**Gott,  
ich gebe mich in deine Hand.  
Auf dich vertraue ich.  
Du bist mein Gott.  
Du hilfst mir in Angst.  
Ja, du willst mir helfen.  
Amen.**

*Quelle: „Leuchtfeuer“  
Gebete für Kinder  
Dietrich Steinwede/Ivan Gantschev  
Patmos*

***An Gott leiden***

**Wo bist du, mein Gott?  
Ich suche dich  
mit wachsender Verzweiflung,  
aber ich schreite nur  
durch leere Räume.  
Nimm die Nacht  
aus meinen Augen,  
dass ich dich erkenne  
und die Angst  
von mir weiche.**

*Quelle: Antje S. Naegeli  
"Du hast mein Dunkel geheilt"  
Herder*

***Mein Gebet nimmst du an***

**Mein Gott,  
ich danke dir,  
dass mein Gebet  
schwach und hilflos  
sein darf,  
verzagt und sehr leise.  
Dennoch dringt es dir zu Ohren  
und bewegt dein Herz,  
weil du selber  
es zu dir emporhebst  
wie ein kleines schutzloses Kind,  
dem du väterliche Umarmung  
schenkst  
und mütterliche Tröstung.**

*Quelle: Antje S. Naegeli  
"Die Nacht ist voller Sterne"  
Herder*

**Versöhne uns**

**Wieviel Gedanken in meinem Herzen,  
mein Gott,  
die Zerstörung säen!  
Den Zorn spüre ich,  
die Kälte,  
die Wut,  
den Dran zurückzuschlagen.  
Ich lasse alles zu,  
aber es erleichtert mich nicht. –  
Ich will den,  
der mich verletzt hat,  
in Schutz nehmen vor mir.  
Ich will verstehen,  
seine Bedürftigkeit wahrnehmen  
und mich erinnern,  
was alles ihm verdanke.  
Ich will verzeihen.  
Ist meine Liebe so kraftlos,  
dass sie sich nicht verletzen lassen kann?  
Und habe nicht auch ich verletzt?  
Ich will nicht zulassen,  
dass das Unversöhnliche  
Wurzeln schlägt in mir.**

**Gott, der du reich bist an Verzeihen,  
heile uns wieder,  
und bringe uns neu auf den Weg  
zueinander und zu dir.**

*Quelle: Antje S. Naegeli  
"Die Nacht ist voller Sterne"  
Herder*

**Das wünsch ich sehr,  
dass einer bei mir wär,  
der lacht und spricht:  
Fürchte dich nicht.**

*Kurt Rose  
Quelle: „Leuchtfeuer“  
Gebete für Kinder  
Dietrich Steinwede/Ivan  
Gantschev  
Patmos*

**Gott,  
lass mich nicht versinken  
in den Tiefen der Angst  
wie in einen tiefen Schlamm.  
Hole mich herauf, Gott.  
Befreie mich aus der Tiefe.  
Lass es nicht dunkel sein über mir.  
Komm mir zur Hilfe und tröste mich.  
Lass deine Engel mit mir sein,  
dass ich leben und lachen kann.**

*Quelle: „Leuchtfeuer“  
Gebete für Kinder  
Dietrich Steinwede/Ivan Gantschev  
Patmos*

**Man sagt mir,  
ich solle es nicht so schwer nehmen.**

**Man sagt mir,  
das Leben ginge weiter.**

**Man sagt mir,  
jeder müsste lernen, Verluste zu  
überwinden.**

**Man sagt mir,  
jede Prüfung des Lebens brächte mich  
weiter.**

**Man sagt mir,  
die zeit lässt jeden Schmerz vergehen.**

**Aber  
Hier und Jetzt bin ich allein!  
Mein Gott,  
lass mich nicht alleine in diesen Abgrund  
stürzen.  
Strecke Deine Hand aus  
und fange mich im Fluge ab  
bevor ich am Boden zerbreche.**

*Tina Krug*

*(Quelle: „Im Tod ist Leben“,  
Reihe Netzwerk, Michael Schönleber, Auer).*

***Die Zeit ist abgelaufen***

**Plötzlich ist sie / er nicht mehr da.  
Für immer.  
Weg.  
Einfach so.**

**Es ist,  
als hätte man die Zeit für dieses Menschenleben  
angehalten.  
Stopp und vorbei.  
Rien ne va plus.  
Nichts geht mehr.**

**Dabei dachten wir,  
wir hätten noch so viel Zeit zusammen.  
Wie oft haben wir Zeit totgeschlagen,  
wenn uns einfach langweilig war.**

**Wenn man sie jetzt nur zurückholen könnte.**

*Quelle: Morgens um Acht,  
Rituale und Gebete für den Tagesbeginn in der Schule,  
Thomas Dresse, Jutta Geyrhalter, Kösel*

**Gott, sie reden von einem Leben nach dem Tod.  
Läuft eine Lebensuhr dort etwa weiter?  
Wird sie neu gestartet?  
Was kommt nach dem Ende hier?  
Wir wissen darüber gar nichts.  
Wir können nur darauf vertrauen,  
dass du, Gott  
nach dem Stopp  
einen neuen Anfang setzt.**

*Quelle: Morgens um Acht,  
Rituale und Gebete für den Tagesbeginn in der Schule,  
Thomas Dresse, Jutta Geyrhalter, Kösel*

***Trauer umgibt mich***

**Gerade noch war da eine Stimme, die mir sagt:  
Wir gehören zusammen.  
Gerade noch war da ein Blick, der mich einfängt.  
Gerade noch war da eine Hand, die sich mir  
entgegenstreckt.  
Ich bin allein. "Nie mehr", schmerzt es in mir.  
Trauer verdunkelt mein Leben.  
Trauer betrübt mein Herz.  
Trauer lässt mich mutlos werden.  
Gott, bitte hilf mir!  
Halte du mich, wo ich nicht weiter kann.  
Stütze mich, wo mir die Kraft fehlt.  
Tröste mich, wo ich keine Ruhe finde.  
Amen**

*Carmen Berger-Zell*

***Ich möchte Trost***

**Wo ist mein Trost?  
Gott,  
die Last des Abschiednehmens  
wiegt schwer auf meiner Seele.  
Der Tod hinterlässt mich ratlos,  
verzweifelt und traurig.  
Wo ist dein Trost?  
Du hilfst -  
das ist dein Versprechen.  
Nur wann?  
"Ich werde da sein."  
Hast du gesagt.  
Dann komm.  
Noch heute.  
Und tröste mich**

*Udo Hahn*

**Gott,  
in mir ist Dunkel  
Aber bei dir ist Licht.  
Ich bin einsam  
Aber du verlässt mich nicht.  
Ich bin mutlos  
Aber du hilfst mir.  
Ich bin unruhig  
Aber du schenkst mir Frieden.  
In mir ist Bitterkeit  
Aber bei dir ist Geduld.  
Ich verstehe deine Wege nicht  
Aber du weißt den Weg für mich**

*Dietrich Bonhoeffer*

**Gott, du bist mein Kompass,  
dir folge ich auf meinem Lebensweg.  
Ich vertraue dir.  
Dein Segen wird mich in dieses Tal  
begleiten,  
dein Segen wird mich wieder  
herausführen,  
die Sonne wird scheinen.**

**Gott, ich vertraue dir,  
dir vertraue ich mich an,  
du bist mein Kompass.**

Amen.

*Quelle: Gemeinsam vor Gott  
Gebete aus Judentum, Christentum und Islam  
Gütersloher Verlagshaus*

**Nichts soll dich ängstigen,  
nichts dich erschrecken.  
Alles vergeht,  
Gott ändert sich nicht.  
Die Geduld erreicht alles.  
Wer sich an Gott hält,  
dem fehlt nichts.**

**Gott allein genügt.**

**Amen**

*Quelle: Gemeinsam vor Gott  
Gebete aus Judentum, Christentum und Islam  
Gütersloher Verlagshaus*

***Lothar Zenetti: Letztes Gebet***

**Lass uns nicht fallen  
wie die Blätter im Herbst  
nicht versinken in Nichts  
ins Vergessen  
lass uns nicht untergehn  
denn du bist der Herr  
Hebe die hand  
unseretwegen hebe die  
Schwerkraft auf  
halte uns hoch  
halte uns über Wasser  
denn du bist der Herr  
Doch wenn du es willst  
dann lass uns fallen  
wie den Regen aufs Land  
dann lass uns fallen  
in deine Hand  
denn du bist der Herr.**

*(Quelle: „Der Traum vom ewigen Leben“,  
Sabine Pemsel-Maier“,  
Verlag Katholisches Bibelwerk GmbH)*

***Wenn ein großes Unglück geschehen ist***

**Vater im Himmel,  
ein großes Unglück ist geschehen.  
Wir sind erschrocken und ratlos.  
Warum müssen so viele Menschen ihr Leben  
verlieren?  
Warum müssen die einen leiden  
und die anderen bleiben verschont?  
Wir wissen keine Antwort.  
Gott, wir bitten dich:  
Steh den Mensch bei,  
die von diesem Unglück schwer getroffen sind.  
Lass sie nicht verzweifeln.  
Mach uns bereit,  
dort zu helfen, wo wir Leid lindern können.  
Halte zu uns,  
auch wenn wir an dir unsicher werden  
und deinen Willen nicht verstehen.  
Behüte und bewahre unser Leben.  
Amen**

*Quelle: „Neuen Atem holen“  
Claudius/Don Bosco*

**Du, Gott,  
hast Du mich vergessen?  
Ich rufe Dich am Tag.  
Doch Du antwortest nicht.  
Ich rufe Dich bei der Nacht.  
Doch da ist keiner.  
Bitte, verlass mich nicht;  
Bitte, hörst Du mich!?**

*Quelle: „Meine schönsten Gebete“  
Norbert Weidinger, Weltbild-Verlag*



### **Einer fehlt für immer**

Gott,  
wir können es nicht fassen.  
Einer von uns  
ist nicht mehr da,  
sein Platz ist leer,  
nicht für ein paar Tage  
wie sonst,  
sondern für immer.

Wir wollen ihn  
nicht vergessen,  
seinen Namen,  
sein Gesicht,  
sein Wesen.  
Er soll in unseren Gedanken  
bei uns sein.  
Du aber, o Gott,  
schreib seinen Namen  
ins Buch des Lebens;  
damit er bleibt  
in Ewigkeit.  
Amen.

*Quelle: „Neuen Atem holen“*

### **Eine fehlt für immer**

Gott,  
wir können es nicht fassen.  
Eine von uns  
ist nicht mehr da,  
ihr Platz ist leer,  
nicht für ein paar Tage  
wie sonst,  
sondern für immer.

Wir wollen sie  
nicht vergessen,  
ihren Namen,  
ihr Gesicht,  
ihr Wesen.  
Sie soll in unseren Gedanken  
bei uns sein.  
Du aber, o Gott,  
schreib ihren Namen  
ins Buch des Lebens;  
damit er bleibt  
in Ewigkeit.  
Amen.

*Quelle: „Neuen Atem holen“  
Claudius/Don Bosco*

**Jeden Tag gehen wir alle ein Schritt weiter  
auf unser Ende zu.  
So hilf uns denn, nach dem letzten Schritt weiterzugehen,  
wie auch immer,  
und lass bis dahin die, die uns vorausgegangen sind,  
bei uns nicht in Vergessenheit geraten.**

**Lass uns nicht in Angst und Schrecken  
vor dem Ende leben,  
sondern in der Hoffnung auf das Weitergehen.**

**Amen**

*Quelle: Gemeinsam vor Gott  
Gebete aus Judentum, Christentum und Islam  
Gütersloher Verlagshaus*

**Du kannst nicht tiefer fallen  
als nur in Gottes Hand,  
die er zum Heil uns allen  
barmherzig ausgespannt.**

**Es münden alle Pfade  
durch Schicksal, Schuld und Tod  
doch ein in Gottes Gnade  
trotz aller unserer Not.**

**Wir sind von Gott umgeben  
auch hier in Raum und Zeit  
und werden in ihm leben  
und sein in Ewigkeit.**

**Amen**

*Quelle: Gemeinsam vor Gott  
Gebete aus Judentum, Christentum und Islam  
Gütersloher Verlagshaus*

**Herr über Leben und Tod,**

**Du hast eine Seele zu Dir genommen,  
die Du einst ins Leben berufen hast.  
Sei barmherzig mit ihr,  
aber sei auch barmherzig mit den Zurückbleibenden,  
die nicht nur der Verlust schmerzt,  
sondern die auch die Angst vor dem eigenen Tod  
bei Ereignissen wie diesen immer wieder einholt.**

**Wir wissen nicht, was „hinter dem Zaun“ ist,  
aber wir dürfen hoffen,  
denn Du hast uns Leben versprochen.**

**Das Leben ist Dein Ziel mit uns,  
auch das Leben nach dem Tod.**

**Wir werden dem Tod nicht entrinnen,  
denn in Deiner Gerechtigkeit wird er uns alle ereilen,  
aber wir können die Angst überwinden,  
mit Vertrauen zu Dir.**

*Quelle: Gemeinsam vor Gott  
Gebete aus Judentum, Christentum und Islam  
Gütersloher Verlagshaus*